

# Lehrkräftemangel

Beitrag von „Quittengelee“ vom 2. November 2023 09:02

[Zitat von frederick89](#)

Wie geschrieben: In BW und nicht nur da gibt es schon länger Fachlehrer, die ihren Job in der Regel gut erfüllen und oftmals nicht studiert haben.

Zunächst mal wäre zu prüfen, was "gut" bedeutet. Überprüft irgendwer irgendwas? Es geht nicht darum, infrage zu stellen, ob ein Einzelmensch gut kochen kann und vielleicht sogar zusätzlich mit Kindern klarkommt, sondern dass flächendeckend und völlig kriterienlos Menschen eingestellt werden, deren Einsatz an den Schulen dann nicht mehr überprüft wird. Nächstes Jahr muss dringend jemand Chemie vertreten. Kochen ist ja auch irgendwie Chemie, machen Sie das mal.

Und dann ist der Unterschied ja deutlich geworden: 18 Monate Ref vs. 4 Wochen Einführungsveranstaltung.